



## Ergebnisse VCÖ-Fachpersonenbefragung: „Zukunft des Öffentlichen Verkehrs in den Regionen“

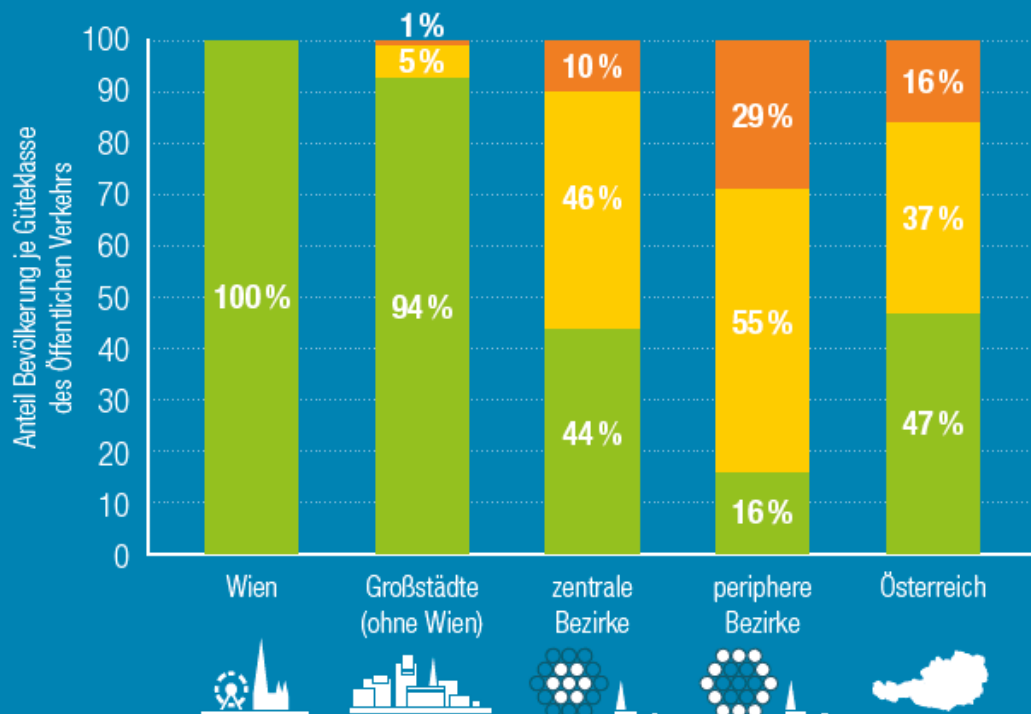


# Eckdaten VCÖ-Fachpersonen-Befragung

- Online-Befragung im September 2024
- 245 Fachpersonen haben Umfrage vollständig ausgefüllt
- Aus 195 verschiedenen verkehrsbezogenen Organisationen
- Offene und geschlossene Fragen rund um das Thema „Zukunft des öffentlichen Verkehrs in den Regionen“

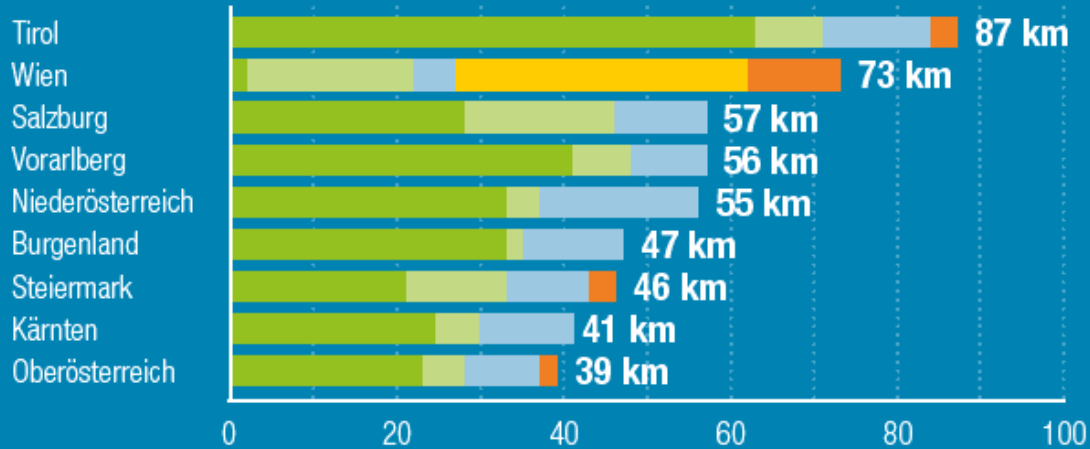
# Öffentlichen Verkehr in den Regionen ausbauen VCO

■ Sehr gute bis gute Erschließung
 ■ Basisererschließung
 ■ Keine Erschließung

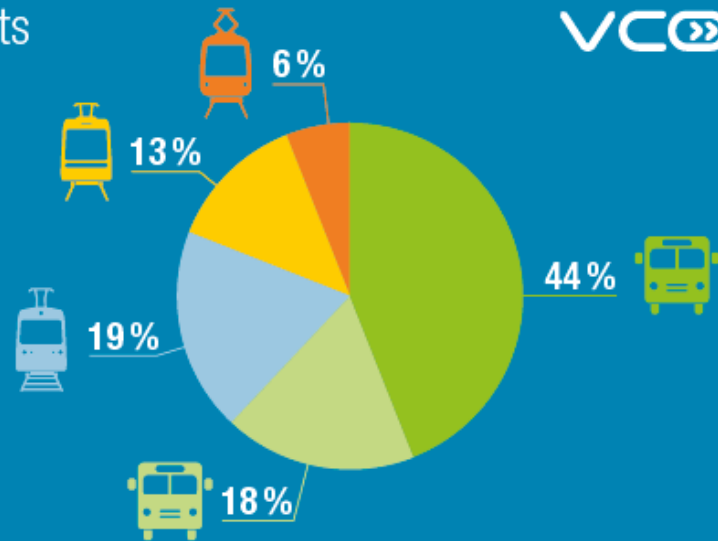


## Regionalbusse sind eine wichtige Säule des Mobilitätsangebots

■ Regionalbus 
 ■ Stadtbus 
 ■ Bahn 
 ■ U-Bahn 
 ■ Straßenbahn/Regio-Tram



Angebotskilometer öffentlicher Nahverkehr pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr 2022 (exklusive Fernverkehr, Rufbusse und nachfragebasierte Angebote)



Angebot Öffentlicher Verkehr in Österreich (Angebotskilometer Nahverkehr)

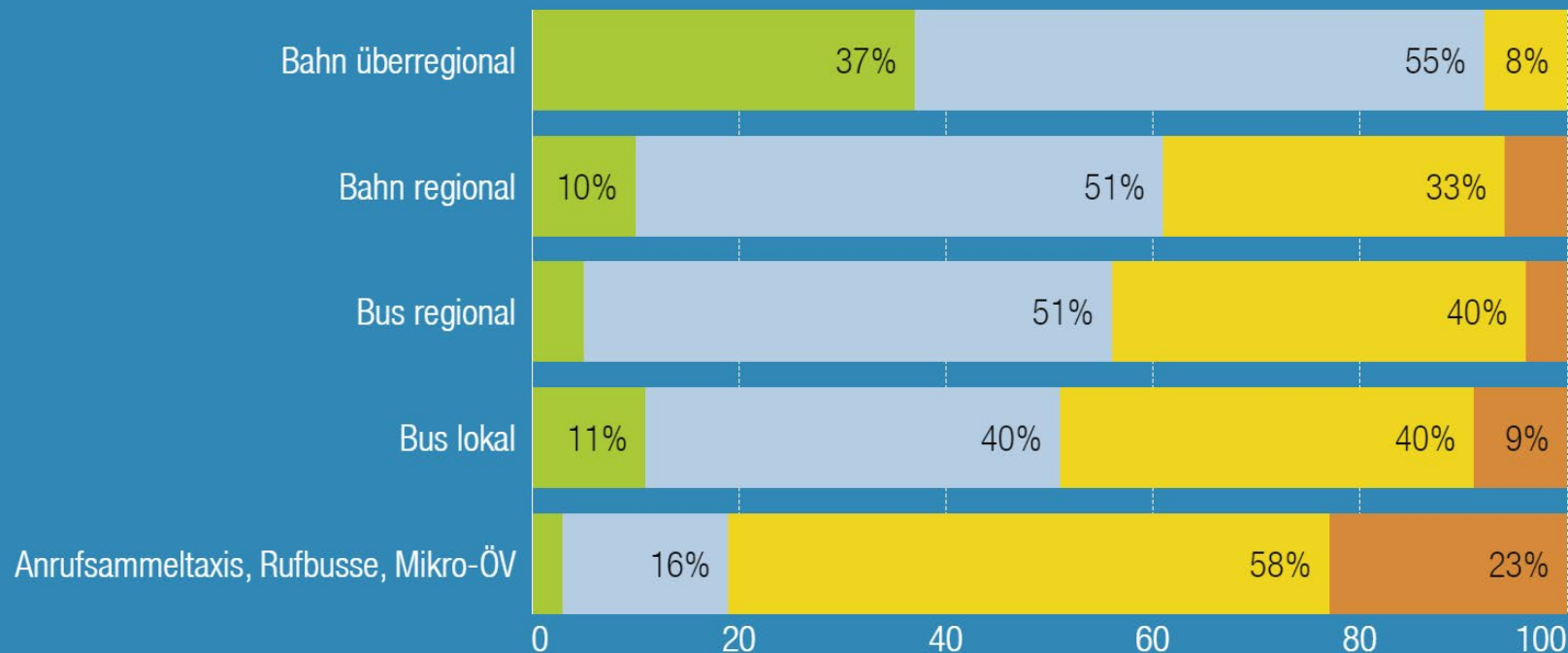
Quelle: Mobilitätsverbände Österreich 2023<sup>389</sup>, Statistik Austria 2023<sup>149</sup> Grafik: VCO 2023, Lizenz CC BY-ND



# Angebotsqualität der Verkehrsträger

Wie schätzen Sie die derzeitige Angebotsqualität der verschiedenen Verkehrsträger in Österreich ein?

■ sehr gut
 ■ eher gut
 ■ eher schlecht
 ■ schlecht



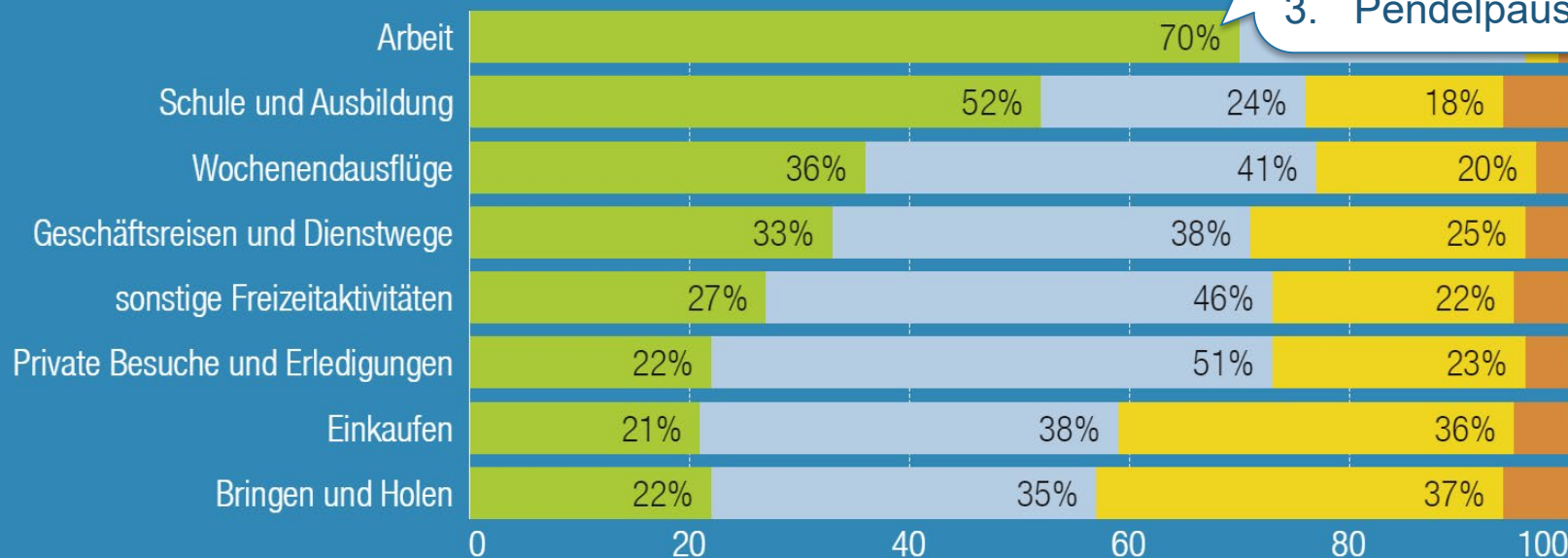
# Potenzial der Wegzwecke des Öffentlichen Verkehrs in der Region

Stellschrauben:

1. Mobilitätsmanagement
2. Öffi-Jobticket
3. Pendelpauschale

Bei welchen Wegzwecken sehen Sie Potenzial, um den Anteil des Öffentlichen Verkehrs in der Region zu erhöhen?

■ sehr hohes Potenzial
 ■ eher hohes Potenzial
 ■ eher geringes Potenzial
 ■ geringes Potenzial

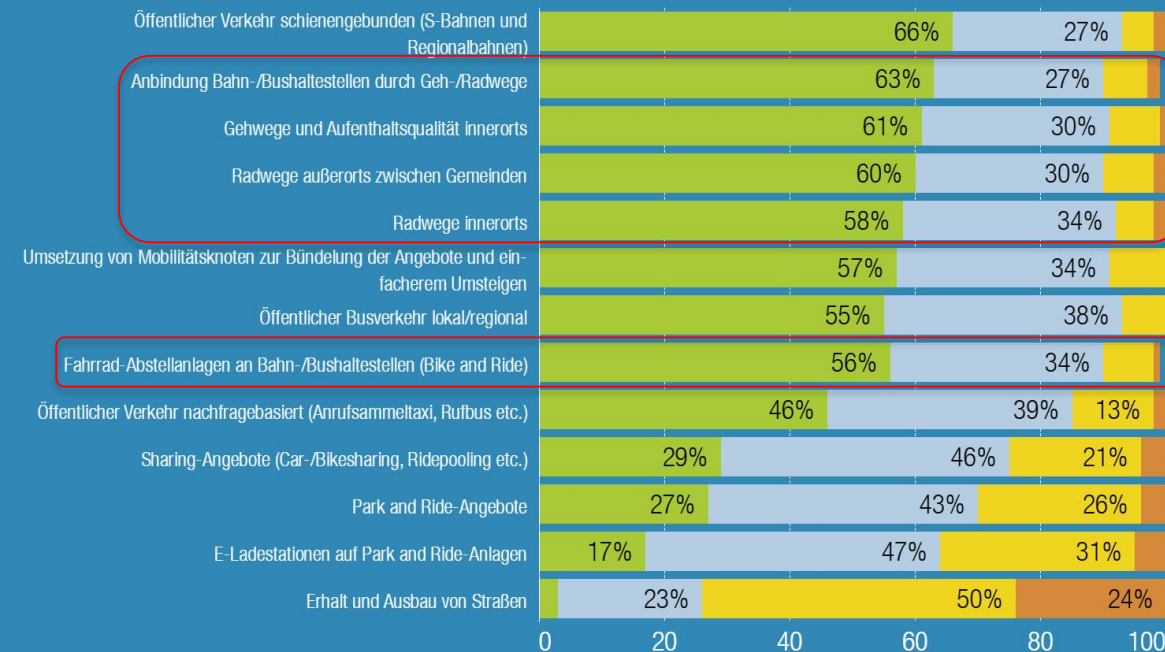


# Bereiche, in die bis zum Jahr 2035 investiert werden soll



In welche Bereiche soll ausgehend vom derzeitigen Stand bis zum Jahr 2035 mehr investiert werden als bisher, um den Öffentlichen Verkehr in den Regionen attraktiver zu machen?

■ sehr wichtig 
 ■ eher wichtig 
 ■ eher nicht wichtig 
 ■ nicht wichtig



Quelle: VCÖ 2024, Lizenz: CC BY-ND

## Top Investitionsbereiche:

1. S-/Regionalbahnen
2. Gehen/Radfahren
3. Mobilitätsknoten
4. Bus-Verkehr

## Geringere Priorität:

- Sharing
- Park-and-Ride
- E-Ladestationen
- Straßenbau

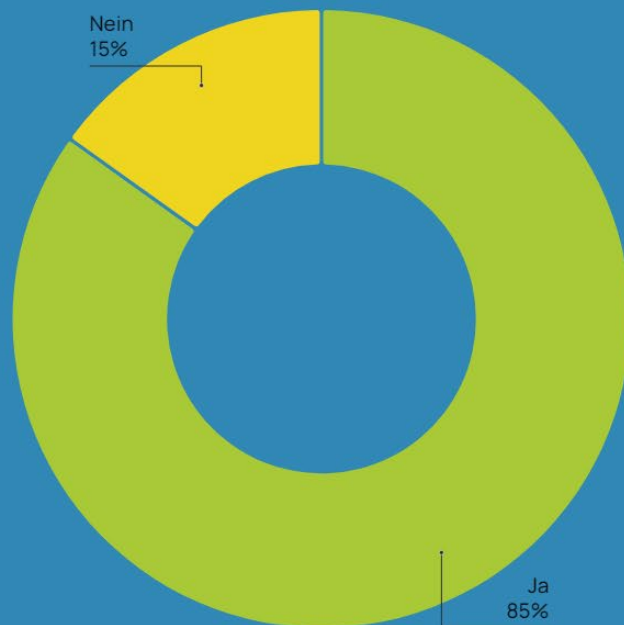
## Zusätzlich genannt:

1. Haltestellen
2. Schnellbusse/Mikro-ÖV
3. Anschlusssicherung
4. ÖV-Bevorrangung

# Nutzung und Ausbau von Regionalbahnen

Müssen Ihrer Einschätzung nach Regionalbahnen zukünftig wieder stärker genutzt und ausgebaut werden, um das Ziel eines höheren Anteils des Öffentlichen Verkehrs zu erreichen?

■ Ja ■ Nein

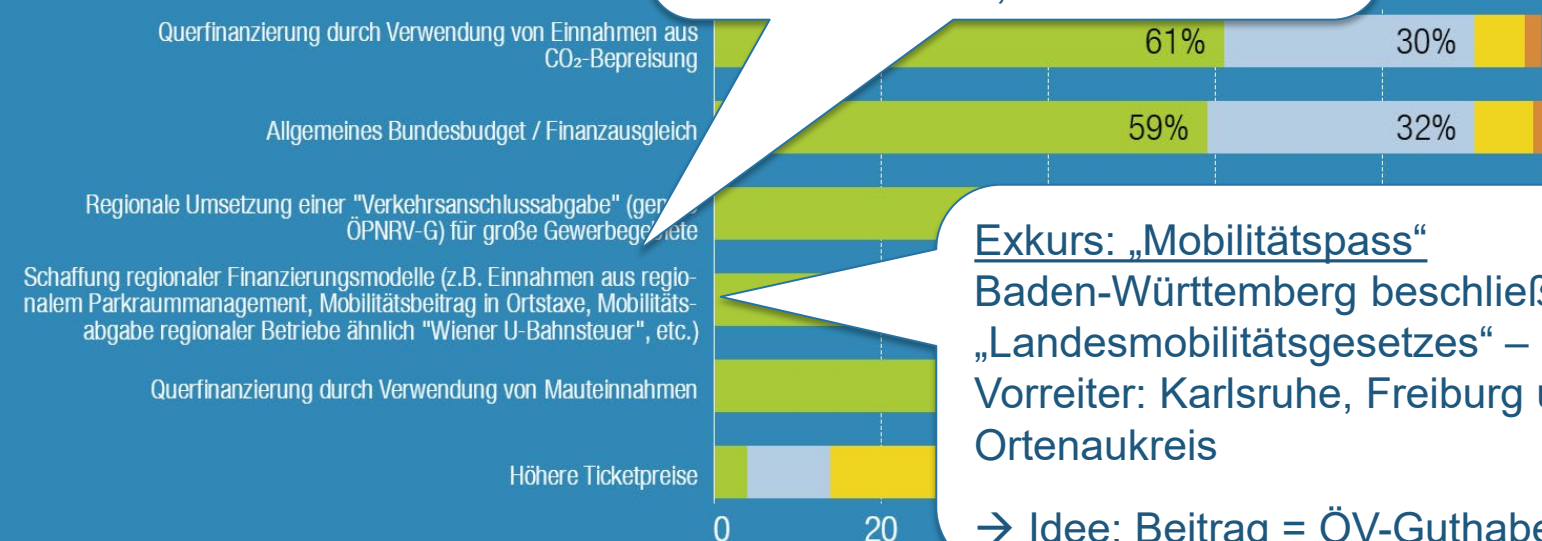




# Finanzierung des Mehraufwandes eines dichteren Öffi-Angebots

Wie soll Ihrer Einschätzung nach der entstehende Mehraufwand finanziert werden?

■ sehr relevant 
 ■ eher relevant 
 ■ eher nicht relevant



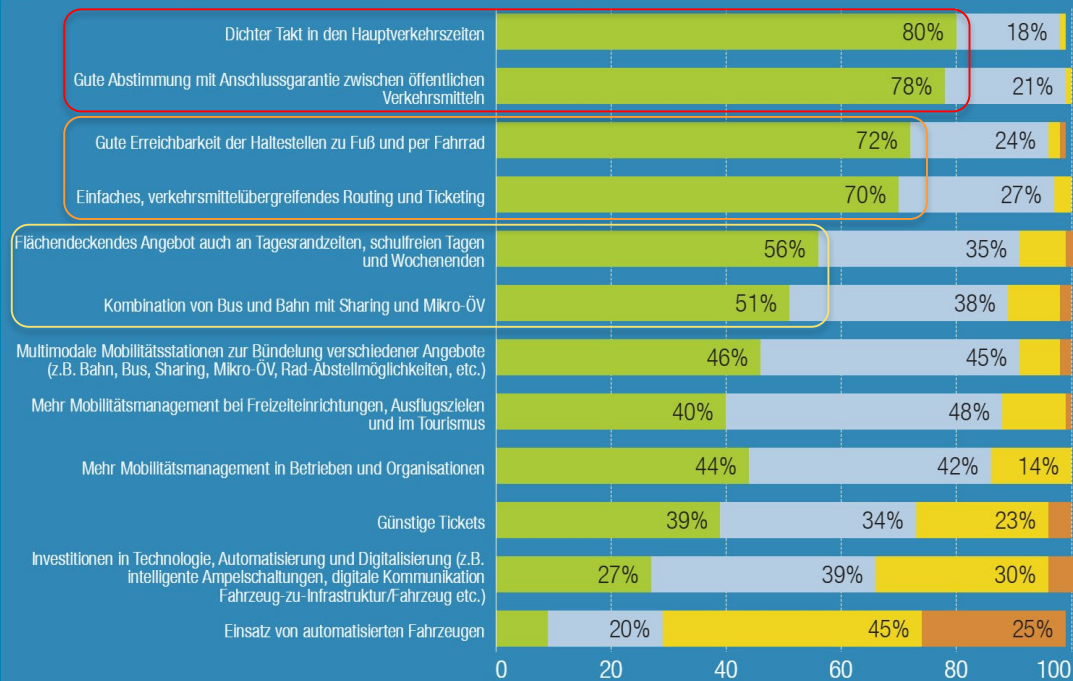
Mobilitätsbeitrag in Ortstaxe:  
 Südtirol: 55 Cent / Übernachtung  
 Salzburg:  
 ab 1.5.2025 → 50 Cent  
 ab 1.5.2027 → 1,10 Cent

Exkurs: „Mobilitätspass“  
 Baden-Württemberg beschließt „Landesmobilitätsgesetzes“ – Vorreiter: Karlsruhe, Freiburg und Ortenaukreis  
 → Idee: Beitrag = ÖV-Guthaben

# Aspekte der zukünftigen Qualität des Öffentlichen Verkehrs in der Region

Welche Aspekte halten Sie für besonders relevant, wenn Sie an die zukünftige Qualität des Öffentlichen Verkehrs in der Region denken?

■ sehr relevant 
 ■ eher relevant 
 ■ eher nicht relevant 
 ■ nicht relevant



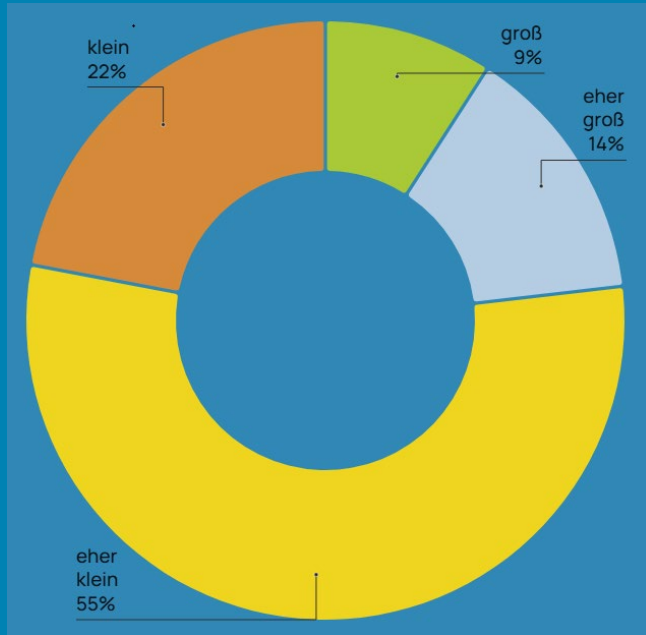
## Weitere genannte Aspekte:

- Integrierte Taktfahrpläne
- Hohe Servicequalität
- Klimawandelanpassung bei Haltestellen (Beschattung)
- *Vorschlag*: Halbp reis-Karte

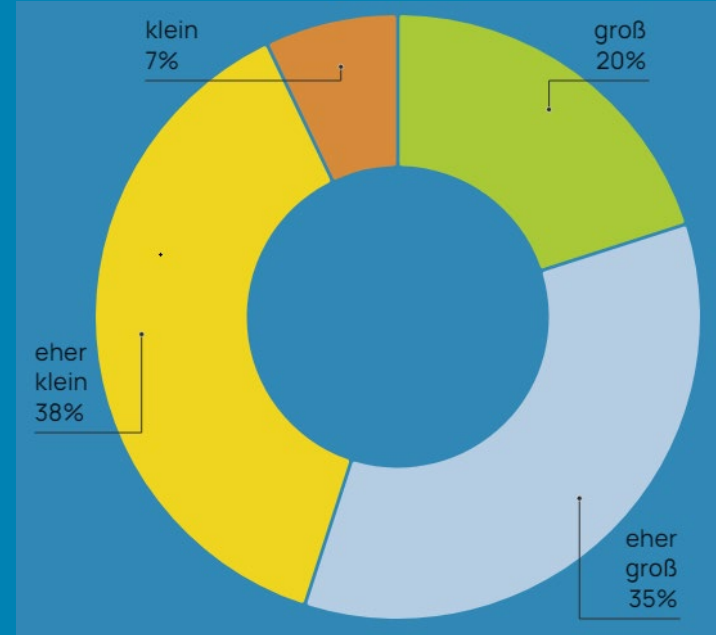


# Automatisiertes Fahren im Öffentlichen Verkehr

Wird „autonomes Fahren“ eine wichtige Rolle für die Zukunft des Öffentlichen Verkehrs in der Region bis zum Jahr 2035 spielen?



Straße



Schiene

# Hindernisse und Hürden für die Zukunft des Öffentlichen Verkehrs in den Regionen

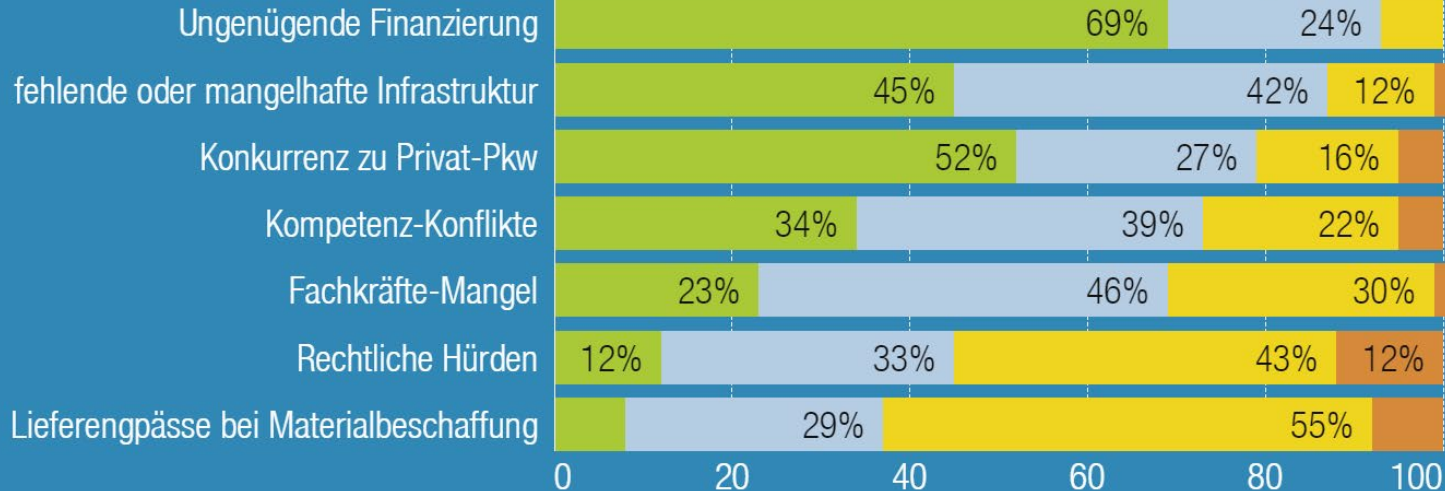
Welche Hindernisse und Hürden sehen Sie für die Zukunft des Öffentlichen Verkehrs in den Regionen?

■ groß 
 ■ eher groß 
 ■ eher klein 
 ■ klein

Zersiedelung und fehlgeleitete Siedlungsentwicklung

Zersiedelung:

- Orientierung an ÖV-Güteklassen
- Reform Stellplatzverpflichtung

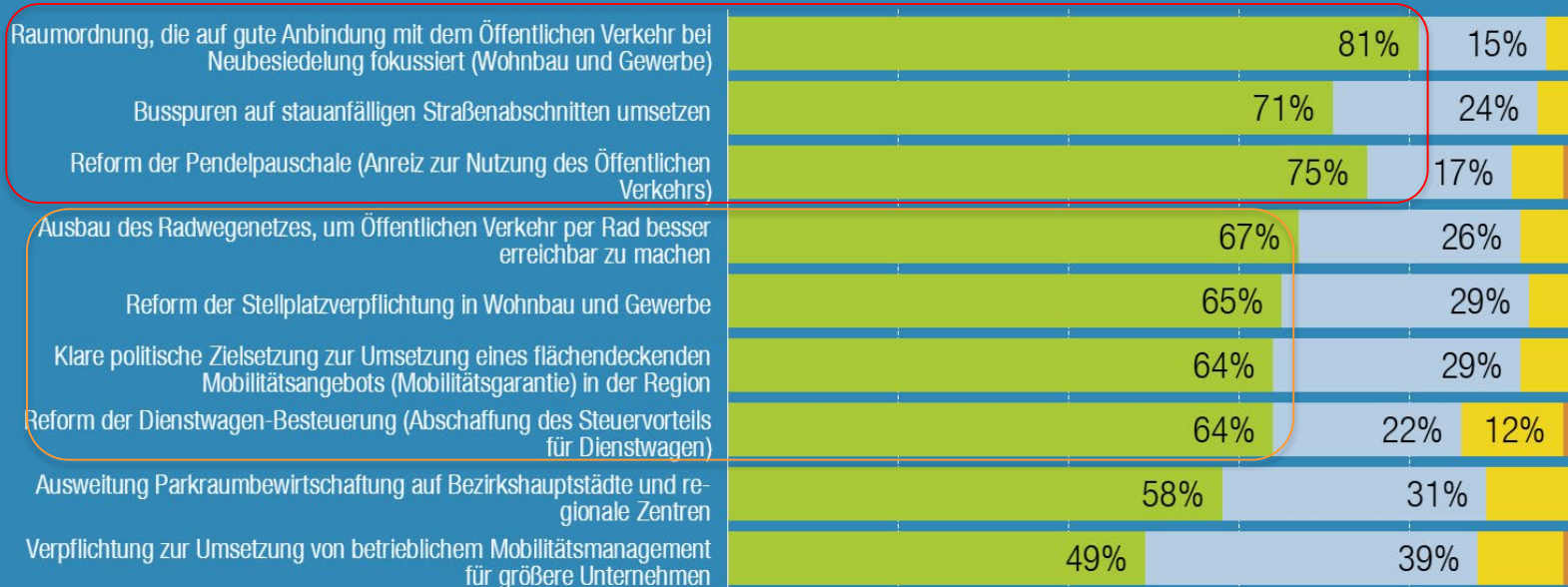




# Relevante politische Rahmenbedingungen für Öffentlichen Verkehr in der Region

Welche dieser politischen Rahmenbedingungen sind Ihrer Einschätzung nach besonders relevant, um eine attraktive Zukunft des Öffentlichen Verkehrs in der Region zu gewährleisten?

■ sehr relevant  
 ■ eher relevant  
 ■ eher nicht relevant  
 ■ nicht relevant





## Fazit und Empfehlungen

- Größtes Potenzial für höheren ÖV-Anteil: Arbeitswege
- Zentrale Qualitätsaspekte: Takt, Anschlusssicherung und Flächendeckung
- Verbesserungen bei Kombination Gehen/Radfahren und Öffentlicher Verkehr
- Klimawandelanpassung der Haltestellen (Beschattung, Aufenthaltsqualität)
- Regionalbahnen als Rückgrat, Busse als leistungsstarke Flächenbedienung
- Finanzierung sicherstellen – Querfinanzierungsmöglichkeiten nutzen
- Politische Rahmenbedingungen:
  - Raumordnung an ÖV-Güteklassen orientieren
  - Kontraproduktive Subventionen/Regelungen abschaffen/reformieren
  - Beschleunigungsmaßnahmen für Öffentlichen Verkehr vorantreiben („Bus steht nicht im Stau!“)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Kontakt:

Michael Schwendinger ([michael.schwendinger@vcoe.at](mailto:michael.schwendinger@vcoe.at))

[www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)